

 <p>Ägyptisches Museum und Papyrussammlung, Staatliche Museen zu Berlin / Fotograf unbekannt [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: R: Eingabe / V: Rechnungen</p> <p>Museum: Ägyptisches Museum und Papyrussammlung Bodestraße 1-3 10178 Berlin 030 / 266 42 5001 aemp@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Papyrussammlung</p> <p>Inventarnummer: P 6882</p>
---	---

Beschreibung

R:

Der Priester Aurelios Pakysis besitzt einen Vorratsraum im Obergeschoss des Hauses seiner Schwiegertochter, wo er Nahrungsmittel lagert. Während seines Aufenthaltes in Alexandria wird ihm Getreide durch ein Loch im Fußboden gestohlen. Die Täter werden entdeckt: Es handelt sich um die Mieter des Hauses. Obwohl sie sich durch Vermittlung des Polizeichefs (Archepodos) des Dorfes verpflichtet haben, Pakysis 7 Artaben Weizen zurückzugeben, sind sie dem nicht nachgekommen. Pakysis schreibt deshalb eine Petition an den Centurio Aurelios Kalbeisios Maximos und ersucht, die Täter Panuphis, Sohn des Stotoetis, und Pakysis, Sohn des Kanneis, vorführen zu lassen und die Erstattung des Getreides zu bewirken.

Duplikat: P.Louvre I 3.

Nach BerlPap: <http://berlpap.smb.museum/01755/>

V:

Aufstellungen über Geldbeträge.

Nach BerlPap: <http://berlpap.smb.museum/01756/>

Grunddaten

Material/Technik:

Papyrus (Material); beidseitig, beschriftet (Technik)

Maße:

Höhe x Breite: 22,5 x 12,6 cm (lt. BerlPap)

Ereignisse

Hergestellt wann 216 n. Chr.
wer
wo Gouvernement al-Fayyum